

# Guggerbach-Zeitung

Monatszeitung des Alterszentrums Davos

## In dieser Ausgabe:

Personalfeier	2
Ausstellungen	2
Herzlich willkommen	3
95. Geburtstag	3
Dunya auf Reisen	4
Veranstaltungen	4

## Es guets nüüs Jahr us em Guggerbach!



**Viel Glück im 2015!** Wir wünschen allen unseren Bewohnern, Mitarbeitern, Gästen und Angehörigen ein gutes, erfolgreiches neues Jahr!

## Der Pensionspreis wird gesenkt

Die Pensionspreise für die Bewohner-Zimmer werden gemäss den kantonalen Vorgaben um Fr. 5.00 von Fr. 100.00 auf Fr. 95.00 pro Tag gesenkt. Die detaillierte Taxordnung (Angebot, Preis-Leistung) liegt der kommenden Januar-Rechnung bei oder kann gerne an der Rezeption bezogen werden.

Bei den à la carte Dienst- und Serviceleistungen wie auch bei den Wohnungsmieten inklusive der Dienstleistungspauschale von Fr. 30.00 pro Person gibt es keine Preisänderung.

Der WLAN-Zugang ist kostenlos und die Telefonabonnementsgebühr beträgt Fr. 20.00/Monat.

Die Restaurationspreise (Bistro) bleiben gleich.

**Im Januar-Bewohnerstamm von Freitag, 16.1.2015, 16.15 Uhr, werden Urs Tobler, Zentrumsleitung; Maya Knobel, Pflege-Betreuung; Bosa Suta, Hotellerie und Ruth Wilhelm, Bewohneradministration/Belegung weitere Informationen abgeben und bei Fragen und für Auskünfte gerne zur Verfügung stehen.**

*Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner, Werte Gäste und Freunde*

*Wir wünschen Ihnen ein gutes neues Jahr 2015, bleiben Sie gesund und munter – gerne werden wir Sie dabei unterstützen. Herzlichen Dank für die angenehme Zeit mit den vielen Ereignissen und Höhepunkten im Jahr 2014.*

**«Erfolg hat Drei Buchstaben: TUN!»**  
(Goethe)

*Wir freuen uns, das Jahr 2015 voller Ideen, mit Enthusiasmus und viel Optimismus anzugehen.*

**Sie, liebe BewohnerInnen und Gäste, motivieren uns, liefern uns die guten Ideen, geben uns die Arbeit, sagen, was für Sie gut ist und was Sie wollen oder brauchen. Ihre Rückmeldungen, ihre Fröhlichkeit und Ihre Dankbarkeit spornen uns weiterhin zu Höchstleistungen an. Wir werden alles dafür TUN!**

*2015 wird die Eröffnung unserer Erweiterung Calamares im Mittelpunkt stehen und darauf ist auch unser Ziel ausgerichtet. Wir werden uns natürlich laufend weiter verbessern und den jetzigen und neuen Anforderungen stellen. Speziell der Austausch, die Kommunikation wie auch die Bewohner- und Kundennähe ist mir enorm wichtig und wir werden Plattformen wie Guggerbachstamm, Bewohnertisch und Offenes Ohr ausbauen. Ihre Bedürfnisse, Ihre Anliegen und Ihre Wünsche sind uns sehr wichtig – Sie wissen, was gut ist für Sie und wir werden es umsetzen.*

**Mein Wunsch fürs 2015:** Offenheit für Neues, Optimismus und Mut zur Kreativität. Das Leben ist doch so schön!

**Liebe BewohnerInnen, werte Gäste, Angehörige und MitarbeiterInnen, ich schätze die Zusammenarbeit mit Ihnen. DANKE!**

**Urs Tobler, Zentrumsleiter**

### Höhepunkte im Januar

**Fr, 9.1. und 16.1., 14.30 Uhr:** Raumduft selber herstellen mit Beatrice und Margrit Hartmann (Anmeldung an der Rezeption)

**Do, 15.1., 19 Uhr:** Abendcafé mit Musik von Ruedi Thöny

**Sa, 17.1., 14 – 17 Uhr:** Tanznachmittag mit Stefan Brot im Bistro Guggerzyt

**Do, 22.1., 19 Uhr:** Konzert Musikschule

**Fr, 23.1., 15.30 Uhr:** Fiirabed-Hock mit Ruedi Thöny

**Fr, 30.1.:** Wanderung mit M. Heimgartner: Dem Landwasser entlang, mit Einkehr im Bolgen Plaza. Abfahrt: 13.46 Uhr Postplatz mit VBD 3 bis Hertistr.

### Calamares-Rohbau ist oben



Calamares ist in den «Winter-Ferien». Im April 2015 wird mit der Aufrichte gestartet. Dann geht es mit voller Kraft weiter, so dass der Neubau im Oktober 2015 dem Betrieb übergeben werden kann. Die Altbausanierung inklusive der Neugestaltung des Haupteingangsbereichs Obere Strasse wird ab Herbst 2015 vorgenommen.

# Lustige Personalfeier «wine and dine» mit Ehrungen



Es war ein gemütliches, schönes und lustiges Personalweihnachtsfest bei Otto Fontana im Restaurant «Islen». Gute Laune, gutes Essen und guter Wein zu jedem Gang aus dem Veltlin, vorgestellt von Roger Cramer – was will man noch mehr! Schön, wie gut es uns geht.

Folgende MitarbeiterInnen wurden geehrt:

#### 5 Dienstjahre:

Anita Raffl, Sandra Frischknecht, Janine Gubler, Brigitta Meisser und Anita Latscha.

#### 10 Dienstjahre:

Ruth Wilhelm, Markus Lehmann und Urs Tobler.

#### 15 Dienstjahre:

Bosa Suta, Lilly Bruggmann, Bernadetta Deplazes und Anabela Marujo.

## «Wer ist wer» im Guggerbach

*Das Zentrum Guggerbach bietet älteren Menschen ein integriertes Leistungsangebot und unterstützt sie dabei, ihren individuellen Lebensstil zu erhalten.*

Nebst den 81 Einzelzimmern (ab Herbst 2015) und der geschützten Wohngruppe mit 11 Betten für Menschen mit Demenz inklusive dem Tageszentrum verfügt das Zentrum über 48 betreute Alterswohnungen mit Dienst- und Spitex-Leistungen, das Bewohner-Restaurant «Guggerbachstube», das öffentliche Restaurant «Bistro Guggerzyt» und über ein öffentliches Fitnesszentrum mit Therapie- Massageangebot sowie einen Theater-/Veranstaltungssaal.

Der Betrieb ist in die drei Geschäftsbereiche: Pflege/Betreuung; Hotellerie; Administration sowie in die Stabstellen: Buchhaltung/Controlling; Personalwesen; Qualitäts-Management unterteilt.

### Geschäftsbereich I: Pflege-Betreuung

- Maya Knobel, PDL  
Bereich I/II, Wohngruppe, Aktivierung, Ausbildung
- Bereichsleitung I (1. u. 2. Etage): Edith Stoller, Stv. Sandra Frischknecht
- Bereichsleitung II (3. u. 4. Etage): Leitung vakant, Stv. Shaijy Morkkalil
- Wohngruppe Herbst 2015

### Geschäftsbereich II: Hotellerie

- Bosa Suta, Leitung Hotellerie (ad interim)  
Bewohner-Restaurant, Küche, Hauswirtschaft, Hauswartung/Technik
- HWL / Guggerbachstube: Bosa Suta
- Küche: Roger Winkelmann
- Hauswartung/Technik: Markus Lehmann

### Geschäftsbereich III: Administration/Empfang

- Ruth Wilhelm, Chef Empfang/Rezeption  
Bewohneradministration, Belegung/Anmeldung, Veranstaltung/Marketing

### Stabstellen

- Controlling/Buchhaltung: Christian Hübscher
- HR/Personalwesen: Manuela Dolf
- Qualitäts-Management: Ruth Wilhelm

### Öffentliches Restaurant

- «Bistro Guggerzyt»: Anita Latscha



## Ausstellungen im Guggerbach

### Bilder von Luisia Capaul

Die Künstlerin Luisia Capaul (2. von links) hat anlässlich der Eröffnung erklärt, wie ihre Bilder mit der speziellen Spachteltechnik hergestellt werden. Ihre Bilder entstehen aus Freude, sie begegnet Gefühlen, die Gestalt und Form bekommen und entdeckt ihre eigenen Bilder.

### Lichtträger von Andreas Hofer

«Wir müssen alle Sorge zu unserem inneren Licht tragen. Wenn wir das können, tragen wir auch Sorge zu unserem Umfeld» (Andreas Hofer, Bildhauer). Wir haben uns sehr gefreut, die Engel über die Advents- und Weihnachtszeit vor dem Bistro präsentieren zu können. Vielen Dank, Andreas Hofer!

## Öffentliche Dienstleistungen

**Bistro «Guggerzyt»:** Jeden Tag offen von 8 bis 19 Uhr, bedient von 8.30 bis 17 Uhr.

Donnerstag «Abendcafé» bis 21 Uhr. Jeden 3. Freitag im Monat um 16 Uhr: «Fiirabed-Hock» mit Unterhaltung.

**Mittagessen:** Täglich Auswahl zwischen zwei Tagesmenüs, Mo - Sa: Fr. 15.—, So: Fr. 19.— inkl. Salat, Suppe und Dessert.

Mo - Fr zusätzlich ein drittes Menü.

Jeden Samstag Guggelitag (Take away). Znüni, div. Kaffees, Kuchen, Patisserie und Getränke. Tageszeitungen. Guggerzyt Säli: Familien- und Geschäftsessen, private Feste.

### Fitnesszentrum «Fit im Guggerbach»:

Öffnungszeiten täglich von 8 bis 20 Uhr. Bis Neubau Calamares kleiner Fitnessraum auf der 2. Etage. Jeden Do-Nachmittag «Fit im Guggerbach». Weitere Infos erhalten Sie am Empfang.

### Guggerbach-Beratungs- und Anlaufstelle für Altersfragen:

Gerne beraten wir Sie bezüglich Guggerbachleistungen sowie Veranstaltungen und unterstützen Sie bei:

- Anträgen Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigung
- Abrechnung und Rückforderung Krankenkassen etc.
- Organisation von Transporten inkl. Rollstuhltaxi
- Vermietung von medizinischen Hilfsmitteln
- Organisation Umzug usw.

Besprechungstermine mit Urs Tobler, Zentrumsleitung, können Sie telefonisch oder direkt am Empfang vereinbaren. Ruth Wilhelm oder Manuela Dolf helfen Ihnen gerne weiter.

**Alterszentrum Guggerbach**  
**Kompetenzzentrum Generation 65+**  
**Obere Strasse 20**  
**7270 Davos Platz**

Öffnungszeiten Rezeption:

Mo - Fr 8 - 11.30 Uhr / 14 - 17.30 Uhr

Telefon 081 415 25 25

info@guggerbach.ch

www.guggerbach.ch

## Wir begrüßen herzlich...



... unsere neue Bewohnerin:

**Elsbeth Pfister**

## 95. Geburtstag von Trudi Casty



Trudi Casty feierte den 95. Geburtstag am 7. Dezember mit ihrer Familie und einer riesengrossen Torte mit 95 Kerzen. Sie freute sich über den Besuch von Landrat Herbert Mani und die Gratulanten.

## Konzerte und Weihnachtsspiel



Viele schöne Stunden erlebten unsere Bewohner in der Weihnachtszeit. Wir danken dem Schülerchor Bünda, dem Ensemble Sonoro, dem Landwasserchor, der Musikgesellschaft Davos, den Heilsarmee-Sängern und der 4. – 6. Klasse Glaris.

## 95. Geburtstag von Lina Caspar



Lina Caspar, Bewohnerin einer Guggerbach-Wohnung, feierte den 95. Geburtstag am 11. Dezember. Sie nahm die guten Wünsche von Landrat Reto Dürst und Zentrumsleiter Urs Tobler in ihrer Wohnung entgegen.

# Mumbai - Goa - Bangkok - Chiang Rai - Koh Samui

«Endlich ist Manuela da! Nach stürmischer Begrüssung gehts ab zum Hotel in Mumbai. Fröhlich gehen wir auf Entdeckungstour mit dem Taxi. Der Taxifahrer hat eine grosse Verwandtschaft und will uns überall in die Geschäfte locken. Aber nicht mit uns! Wir besichtigen die Grosswäscherei Dhobi Ghat im Freien, wo noch heute die gesamte Hotelwäsche von Hand bewältigt wird. Ebenfalls schauen wir uns die hängenden Gärten, die Victoria Bahnstation und den Gateway of India an - wo wir weissen Frauen die Attraktion sind. In Goa angekommen staunen wir nicht schlecht: Der Strand ist leer. Die Saison hat noch

nicht begonnen und so ist alles noch im Aufbau. Doch wir bekommen eine einfache Hütte direkt am Meer.

Nach einer Horrortaxifahrt schaffen wir es, trotz Raserei, unfallfrei zur Ayurvedakur nach Kerala. Nach unseren täglichen Behandlungen mit drei fleischlosen, gesunden Mahlzeiten fühlen wir uns nicht erholt. Zehn Tage gesund leben genügt und so verlassen wir fluchtartig das Paradies in Richtung Bangkok. Zügellos fallen wir über das ungesunde Essen her. Riesige Shoppingmalls verleiten zum Geldausgeben. Vom Boot aus besichtigen wir die Stadt mit den vielen Tempeln, den heruntergekommenen Häusern

und Luxus-Hochhäusern.

Mit dem Zug reisen wir nach Ratchaburi, wo wir am Bahnhof von Manuelas Onkel in Empfang genommen werden. Trotz Vorwarnung auf laute Nächte freuen wir uns, einige Tage bei ihm wohnen zu dürfen. Doch schon bald bereuen wir es: Bei den Nachbarn gab es einen Todesfall und so wird 7 Tage und Nächte lang laut getrauert. Ohne viel Schlaf besichtigen wir den schwimmenden Markt.

In Kanchanaburi besuchen wir den Tiger Tempel, wo wir die Raubkatzen streicheln dürfen. Auf der bekannten Brücke erleben wir das alljährlich stattfindende River Kwai Bridge Festival mit einer



Lichtshow. Schon bald ruft der Norden: Chiang Mai, Chiang Rai bis hoch nach Chiang Kong zur Grenze Thailands und wir sehen über den Mekong nach Laos. Mit vielen Eindrücken geht es zur Erholung auf die Insel Koh Samui, wo wir Sand, Sonne und Wellen geniessen. Nach sechs gemeinsamen Wochen heisst es von Manuela Abschied nehmen. Eure Dunya»

## Veranstaltungen im Januar

**Do, 1.1., 10 Uhr:** Neujahrs-Apéro und Begrüssung neue Bewohner, mit Musik

**Fr, 2.1., 14.30 Uhr:** Lotto spielen

**Sa, 3.1., 13.30 Uhr:** Besuch der Sternsinger

**Di, 6.1., 14.30 Uhr:** Backen: Cipollata im Currymantel

**Mi, 7.1., 14.30 Uhr:** Singen mit Jürg Wasescha

**Do, 8.1., 18.30 Uhr:** Bistro-Abendcafé, **ab 19 Uhr:** B. Bernet zeigt «Das verrückteste Auto der Welt» mit Walter Roderer

**Fr, 9.1., 14.30 Uhr:** Raumduft selber herstellen mit Beatrice und Margrit Hartmann (Anmeldung Rezeption)

**Di, 13.1., 14.30 Uhr:** Basteln: Schneemann

**Do, 15.1., 18.30 Uhr:** Bistro-Abendcafé, **ab 19 Uhr:** musikalische Unterhaltung mit Ruedi Thöny

**Fr, 16.1., 14.30 Uhr:** Raumduft selber herstellen mit Beatrice und Margrit Hartmann

**Fr, 16.1., 16.15 Uhr:** Bewohnerstamm mit Zentrumsleitung; Kaffee und Kuchen

**Sa, 17.1., 14 Uhr:** Tanznachmittag mit S. Brot

**Sa, 17.1., 17 Uhr:** Andacht mit der Heilsarmee

**Di, 20.1., 14.30 Uhr:** Backen: Schoggi im Blätterteig

**Mi, 21.1., 14.30 Uhr:** Singen mit Jürg Wasescha

**Do, 22.1., 19 Uhr:** Fröhlicher Feierabend - Konzert der Musikschule, danach Bistro-Abendcafé im Guggerzyt

**Fr, 23.1., 15.30 Uhr:** Fiiirabed-Hock mit Ruedi Thöny

**Di, 27.1., 14.30 Uhr:** Basteln mit Lilly Bruggmann

**Do, 29.1., 18.30 Uhr:** Bistro-Abendcafé, **ab 19 Uhr:** Lotto

**Fr, 30.1.:** Wanderung dem Landwasser entlang, mit Einkehr im Bolgen Plaza. Abfahrt: 13.46 Uhr Postplatz mit VBD 3 bis Hertistrasse

**Fr, 30.1., 14.30 Uhr:** Shuffleboard spielen

## Aktivierung/Betreuung: Wochenprogramm

**Mo, 9.15 Uhr:** Atemtherapie mit Myriam Perrelet, im Mehrzwecksaal

**Mo, 15 Uhr:** Besuchsnachmittag Frauenverein Dorf oder Bündnerinnen

**Di, 10 Uhr:** Gemüse rüsten, Teeküche 2. Stock

**Di, 14.30 Uhr:** «Beschäftigung»: Basteln, Backen in der Cafeteria

**Di, 16.45 Uhr:** Turnen, Mehrzwecksaal

**Mi, 10 Uhr, alle 2 Wochen:** Evangelischer Gottesdienst

**Mi, 14.30 Uhr, alle 2 Wochen:** «Gedächtnistraining» - Erzählcafé in der Guggerbachstube

**Mi, 14.30 Uhr, alle 2 Wochen:** Singen mit Jürg Wasescha

**Mi, 15.30 Uhr:** Guggerbach-Hausmusik spielt auf, im Bistro

**Do, 10 Uhr:** Gemüse rüsten, Teeküche 2. Stock

**Do, 14 - 15.30 Uhr:** «Fit im Guggerbach», Bewegungsprogramm, Treffpunkt im Fitnessraum

**Do, 18.30 Uhr:** Bistro-Abendcafé im Guggerzyt

**Fr, 10 Uhr:** Katholischer Gottesdienst

**Fr, 11 Uhr:** Zeitung vorlesen im Mehrzwecksaal

**Fr, 14.30 Uhr:** «Unterhaltung/Kultur» - Spielnachmittag oder ab 15 Uhr Film-Diavortrag

**Fr, 16 Uhr, jeden 3. Freitag im Monat:** Fiiirabed-Hock im Bistro

**Sa, 17 Uhr, 1 x pro Monat:** Andacht mit der Heilsarmee, im Mehrzwecksaal